

Es grünt so grün für die Datenfirma «Green»



00:00:00 / 00:00:00



Es grünt so grün für die Datenfirma «Green»

Quelle: az

In Lupfig hat die green.ch ihr neues Datacenter präsentiert. Die Gesamtkosten des mächtigen Projekts dürften sich auf bis zu 100 Millionen Franken belaufen.

ÄHNLICHE THEMEN



Green.ch baut in Lupfig: Spitzentechnologie neben Schafweide

Aktualisiert am 30.03.10, um 19:13



Kanton Aargau: Über 8 Millionen für neue Software vom Fussball-Millionär

Aktualisiert am 16.03.11, um 16:54

☞ Kommentare (0)

Dem CEO Franz Grüter stand die Erleichterung ins Gesicht geschrieben, was nicht verwunderte: Schliesslich konnte Franz Grüter, Chef der Brugger Firma green.ch, gestern sein «Baby» präsentieren: Ein riesiges Datacenter, das auf einer grünen Wiese in Lupfig steht. Sein Name: Zürich-West.

Der gestern eingeweihte Trakt A ist der erste Teil einer auf drei Trakte konzipierten Anlage. Was kann A? Geschäftskritische Daten lagern. Der mächtige Bau ist das vierte Rechenzentrum von green.ch und gleichzeitig das modernste.

Für CEO Franz Grüter ist der Standort Lupfig «schlichtweg ideal». Denn die Gemeinde liegt mitten in der Verzweigung der Autobahnen A1 und A3 und damit exakt zwischen den Wirtschaftszentren Basel, Bern und Zürich.

Für die erste Bauetappe investierte green.ch rund 50 Millionen Franken; die Gesamtkosten des Projekts dürften sich auf bis zu 100 Millionen Franken belaufen. (ef)